



Newsletter

HDI

TSP
Partner der Verbände in Ba-Wü

Südbadischer Tischtennis-Verband E.V.

myTischtennis.de

Inhaltsverzeichnis:

1. Aus dem STTV

- Wechselfrist, Mannschaftsaufstellung
- Strafen aus click-TT
- Aus-und Fortbildungen 2013
- Jugendsport
- Seniorensport
- Sportinfos

2. Aus den Bezirken

- Rastatt/B.-B.
- Oberrhein

3. Verschiedenes

- DTTB sucht Volunteers

1. Aus dem STTV

30. November 2012 (24:00 Uhr) Ende der Wechselfrist zum 01.01.2013

Eingabe Mannschaftsaufstellungen in click-TT für die Rückrunde: 16.12. – 20.12.2012

Strafen aus click-TT

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass ab dieser Saison folgende Strafen aus click-TT von der Geschäftsstelle abgewickelt werden:

Verspätete Ergebniseingaben, falsche Einzel-und Doppelaufstellung, Unvollständiges Antreten einer Mannschaft ([gilt auf Bezirksebene nicht für Jugendmannschaften und letzte Mannschaft eines Vereins](#)), falscher JES-Einsatz, Nichtantreten eines Vereins, Zurückziehen/Auflösen einer Mannschaft.

Die Staffelleiter, die ebenfalls eine Mitteilung über die Art des Vergehens erhalten, müssen den Spielbericht prüfen und als genehmigt kennzeichnen, **erst dann erfolgt die Strafe an den Verein.**

Trainer-Fortbildung 2013: Anmeldeschluss 1. Dezember 2012

Alle Tischtennis-Trainerinnen und -trainer, die eine bereits bestehende Lizenz im nächsten Jahr verlängern müssen, haben noch bis zum 1. Dezember 2012 Zeit, sich über ihren persönlichen click-TT-Zugang für die gewünschten Themen und Seminare anzumelden.

JUGENDSPORT

Beim DTTB – TOP 16 - Ranglistenturnier der Schülerinnen, Schüler, Mädchen und Jungen vom 24./25.11.2012 in Oker-Gosler siegte **Lilli Eise vom ESV Weil** bei den Schülerinnen.

Theresa Lehman belegte Platz 6 bei den Mädchen, **Lukas Luchner** belegte Platz 10 und **Pierre Kolbinger** Platz 13 bei den Jungen.

Herzlichen Glückwunsch

Südbadische Einzelmeisterschaften der Jugend am 24./25. November 2012

Die Jugendmeisterschaften fanden am 24./25.11.2012 im Bezirk Rastatt/Baden-Baden statt. Ausrichtender Verein war der TTV Bühlertal, der das ganze Wochenende über mit seinem Team für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgte und einen ansprechenden Rahmen für die Teilnehmer bot. An beiden Tagen waren insgesamt 240 Jugendliche in den Altersklassen U11, U13, U15 und U18 am Start. Die Vorrunde wurde in Vierergruppen bestritten. Daraus qualifizierten sich die beiden Erstplatzierten für die Endrunde im KO-System. Die Doppelwettbewerbe wurden im KO-System ausgetragen. Die Ergebnislisten und einige Fotos sind auf der Homepage des STTV hinterlegt. (www.sbtv.de)

17. Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften der Jugend U15 und U18 am 8./9. Dezember 2012 in Notzingen (bei Kirchheim/Teck) / TTVWH

Am 8. und 9. Dezember 2012 werden die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jugend U15 und U18 in der Notzingen (TTVWH) ausgetragen. Die Ausschreibung und die Nominierung der südbadischen Teilnehmer ist auf der Homepage des STTV hinterlegt. (www.sbtv.de)

Spielbeginn ist am Samstag um 12.00 Uhr. Die Doppel Halbfinale und Endspiele finden ab 16.50 Uhr statt. Am Sonntag ist um 9.30 Uhr Spielbeginn. Die KO-Endrunde im Einzel beginnt um 11.15 Uhr und die Endspiele beginnen um 14.15 Uhr.

Veranstaltungs-Ausschreibung Jugend bis Juli 2014

Baden-Württembergisches Ranglistenqualifikationsturnier U13

Termin: 1 Tag - Sonntag, 29. September 2013
Ausstattung: 5 Tische (möglichst in Boxen), Zählgeräte und Schiedsrichtertische vom Verein
Teilnehmer: 20: je 10 Mädchen und Jungen in 2 Jahrgangsguppen
Versorgung: Turnierverpflegung
Unterstützung: Zuschuss 200 €, Medaillen, Urkunden, Bälle und Startnummern von TT Baden-Württemberg, Tischschiedsrichter stellt der STTV
Bereitstellung: Turnierleitung

Baden-Württembergische-Einzelmeisterschaften U13

Termin: 1 Tag - Sonntag, 19. Januar 2014
Ausstattung: 12 Tische, Boxen, Zählgeräte und Schiedsrichtertische vom Verein
Teilnehmer: 48: je 24 Mädchen und Jungen der Altersklasse U13
Versorgung: Turnierverpflegung, evtl. Übernachtungen
Unterstützung: Zuschuss 300 €; Medaillen und Urkunden von TT Baden-Württemberg; Tischschiedsrichter stellt der STTV
Bereitstellung: Turnierleitung
Erwünscht: Pokale und/oder Preise für die Plätze 1-3

Baden-Württembergisches Jahrgangs-Ranglistenturnier U11 + U12

Termin: 1 Tag - Samstag, 24. Mai 2014
Ausstattung: 16-18 Tische (möglichst in Boxen), Zählgeräte und Schiedsrichtertische vom Verein
Teilnehmer: 96: je 24 Mädchen und Jungen in 2 Jahrgangsguppen
Versorgung: Turnierverpflegung
Unterstützung: Zuschuss 200 €, Medaillen, Urkunden, Bälle und Startnummern von TT Baden-Württemberg, Tischschiedsrichter stellt der STTV
Bereitstellung: Turnierleitung
Erwünscht: Pokale und/oder Preise für die Plätze 1-3

Baden-Württembergisches-Ranglistenturnier Top16 Jahrgangsklasse U13

Termin: 2 Tage - Samstag/Sonntag, 12. und 13. Juli 2014
Ausstattung: 8 Tische (möglichst in Boxen) und Zählgeräte und Schiedsrichtertische vom Verein
Teilnehmer: 32: je 16 Mädchen und Jungen
Versorgung: Übernachtungen; Turnierverpflegung
Unterstützung: Zuschuss 400 €; Medaillen und Urkunden von TT Baden-Württemberg; Tischschiedsrichter stellt der STTV
Bereitstellung: Turnierleitung
Erwünscht: Pokale und/oder Preise für die Plätze 1-3

Für die oben genannten Turniere auf Baden-Württembergischer Ebene sind wir ausrichtender Verband. Vereine die Interesse an einer der genannten Veranstaltungen haben, melden sich bitte bis zum 30.03.2013 beim Vizepräsidenten Jugend Alexander Heißler. Der Verbandsjugendausschuß entscheidet dann über die Vergabe der Veranstaltungen.

SENIORENSPORT

Südbadische EM der Senioren am 15.12.2013 in Britzingen-Müllheim

Meldungen bitte bis spätestens **10. Dez. 2012** an Helmut Hartmann: hartmann-helmut@gmx.de
Die Ausschreibung finden Sie auf der STTV-Homepage: www.sbttv.de

16.3./17.3.2013 BaWü Einzelmeisterschaften in Südbaden <> Ausrichter SV Ottenau
21. April 2013 BaWü Mannschaftsmeisterschaften in Südbaden <> Ausrichter TTG Ötigheim



Aufschlag für Jedermann direkt neben den Stars

Am 29. und 30.12.2012 findet das Liebherr Tischtennis-Pokalfinale in der Porsche-Arena Stuttgart statt.

Die acht qualifizierten Teams kämpfen an diesen beiden Tagen um den deutschen Pokal. Neben den letztjährigen Pokalfinalsiegern aus Saarbrücken haben sich auch die Bundesligagrößen Borussia Düsseldorf mit Europameister Timo Boll, SV Werde Bremen, TTC RS Fulda-Maberzell und der TTC Ruhrstadt Herne für das Pokalfinale qualifiziert. Mit dem SV Plüderhausen und der TTC matec Frickenhausen vertreten gleich zwei Lokalmatadoren das Schwabenland. Als einzige Zweitligamannschaft hat die Union Velbert das Hauptfeld der Pokalauspielung in der Porsche-Arena erreicht.



Das Pokalfinale bietet den Zuschauern nicht nur spannende Spiele, sondern auch die Möglichkeit direkt neben den Profis selbst zum Tischtennisschläger zu greifen. Die Hanns-Martin-Schleyerhalle ist durch einen direkten Zugang mit der Porsche-Arena Stuttgart verbunden, so dass Teilnehmer des Rahmenprogramms problemlos zwischen den Hallen wechseln können.

In Kooperation organisieren die in.Stuttgart, adidas und der Tischtennis-verband Württemberg-Hohenzollern (TTVWH) Turniere für alle Zielgruppen, für die insbesondere der Spaß und die Atmosphäre im Vordergrund stehen sollte.

Samstags sind neben Tischtennisspielern des Betriebssports auch die Kleinsten beim Schul-Team-Cup an den Tischtennistischen in der Schleyerhalle.

Der **Schul-TEAM-Cup** ist ein Turnier für Kinder und Jugendliche der Schulklassen 1–8. Unterstützt wird dieses Turnier durch den Sparkassenverband Baden-Württemberg.

Auch Betriebssportmitglieder können sich an diesem Tag im Tischtennis sport messen. Der Baden-Württembergische Betriebssportverband organisiert mit Unterstützung des TTVWH parallel zum Schul-TEAM-Cup ein **Betriebssportturnier**.

Nach den Viertelfinalspielen in der Porsche-Arena können Tischtennisbegeisterte beim **adidas Masters** ihr Können unter Beweis stellen. Neben der einmaligen Chance gegen einen Profi anzutreten, winken Preise der Firma adidas für die Gewinner. Abgerundet wird das Event durch einen DJ, der während und nach dem Turnier für Partyflair sorgt.

Während sich sonntags die Profis im Halbfinale und Finale miteinander messen, steht das Rahmenprogramm unter dem Zeichen „Tischtennis für alle“.

Beim „**Jedermannturnier**“ können alle tischtennisbegeisterten Spieler unabhängig ihrer Vorkenntnisse teilnehmen. Unterschiedliche Spielklassen ermöglichen Spielern aller Leistungsstufen attraktive Konkurrenzen mit Gegnern auf Augenhöhe.

Beim **Fan-Club-Turnier** können treue Fans schon vor den Halbfinal- und Finalspielen in der Porsche-Arena den Pokal für ihren Verein gewinnen. In Zweiermannschaften treten die Spieler unter einem selbst gewählten Namen an, der sich auf den eigenen Verein beziehen und den Herkunftsort enthalten soll.

Marc Bosch, Moderator der Dokumentation „Abenteuer Leben“, unterstützt das gesamte Rahmenprogramm in der Schleyerhalle und wird die Spiele vor Ort kommentieren.

Weitere Informationen zu den Ausschreibungen sowie die einzelnen Anmeldeverfahren sind hier zu finden:

www.ttvwh.de

<http://www.tischtennis-pokal.de/>

<http://www.tabletennis-sport.com/de/adidas-masters/>

Liebe Ehrenamtliche und Mitglieder,

Durch die langjährige Kooperation von HDI und den click-TT-Verbänden erhalten alle Mitglieder besonders günstige Versicherungsangebote. Diese sind durch den neuen modularen HDI Privatschutz jetzt noch attraktiver und preiswerter.

Modular und flexibel – weil auch das Leben bunt ist

Mit dem neuen Produktsystem von HDI wird die Auswahl einer Versicherung besonders übersichtlich und einfach. Sie haben damit die Möglichkeit, den für Sie optimalen Versicherungsschutz zusammenzustellen. Sie allein entscheiden, welche der HDI

Pakete am besten Ihrem persönlichen Bedarf entsprechen. Wählen Sie das preisgünstige Paket Basis und kombinieren Sie dieses individuell mit Zusatzpaketen. Oder Sie entscheiden sich für das umfassende Paket Rundum Sorglos, das Sie vor nahezu allen Eventualitäten schützt.

Verträge bündeln und sparen – mit bis zu 20 % Nachlass

Je mehr Verträge Sie bei HDI kombinieren, desto günstiger wird es. Sparen Sie bis zu 20 % Beitrag! Jetzt Hand auf's Herz: Wann haben Sie zuletzt zum Beispiel in Ihren Hausrat-Versicherungsvertrag geschaut? Experten empfehlen alle drei Jahre einen Versicherungsscheck, um den Schutz immer auf dem neuesten Stand zu halten.

Höchste Zeit, werden Sie jetzt aktiv und überprüfen Sie Ihre aktuellen Versicherungsverträge.

Mit dem neuen HDI Privatschutz können Sie individuell kombinieren und von exklusiven Sonderrabatten profitieren.

Alle Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Besondere Konditionen durch Ihre Mitgliedschaft
- 10 % Einführungsnachlass für HDI Privatschutz im ersten Versicherungsjahr bei Abschluss in 2012
- Attraktive Bündelnachlässe bis zu 20 %, auch für Ihren Kfz-Vertrag erhalten Sie 5 % Nachlass.

Bequem von zu Hause aus erhalten Sie ausführliche Produktinformationen inklusive Onlineberechnung unter:
www.hdi.de/topschutz/clicktt

Deutschland Pokalfinale

Am Jahresende findet in Stuttgart das Deutsche Pokalfinale statt:

Samstag, 29. Dezember: Betriebssport-Turnier, Schul-Team-Cup

Sonntag, 30. Dezember: Fan-Club-Turnier, Hobby- und Vereinsspieler-Turnier

Wie schon bei der EM 2009 ist uns beim TTVWH wichtig, dass dieser tolle Wettkampf von einem Mitmach-Rahmenprogramm begleitet wird.

Fan-Klubs, Hobbyspieler, Betriebssportler und Schulklassen aus allen Teilen Deutschlands können selbst einen Tischtennis-Wettkampf spielen – und das in der benachbarten riesigen Schleyer-Halle!!!

Alle Ausschreibungen der vier Turniere im Rahmenprogramm des Deutschen Pokalfinales in der Schleyer-Halle sind online.

<http://www.ttvwh.de/113-medien/meldungen/10097-rahmenprogramm-beim-pokal-finale-verschiedene-turniere-in-der-hanns-martin-schleyer-halle.html>

2. Aus den Bezirken

BEZIRK - RASTATT / B.-B.

Bei den Bezirksmeisterschaften gewann der gastgebende Verein des TTC Iffezheim beide Titel in den A-Wettbewerben der Frauen und Männer. In einem reinen Iffezheimer Finale bezwang Nachwuchsspielerin Jacqueline Hörig ihre Vereinskameradin Nora Pallek mit 3:1 Sätzen, Julian Deschner behielt in einem einseitig geführten Finale mit 11:5, 11:6 und 11:7 gegen Martin Herm (SV Ottenau) die Oberhand. In den beiden Halbfinalspielen blieben Deschner gegen Sebastian Kolodziej (Rastatter TTC) und Herm im vereinsinternen Duell gegen Philipp Vater ohne Satzverlust. Deschner rehabilitierte sich mit dem Endspielerfolg über Herm für die in den Gruppenspielen erlittene Niederlage. Hörig hatte gegen Nora Pallek einen schweren Stand und verlor nach einem vergebenen Satzball bei 12:11-Führung den ersten Durchgang mit 12:14. Im zweiten Satz egalisierte Hörig einen 8:10-Rückstand und dreht mit vier Punkten in Folge das Match zu ihren Gunsten. 11:2 endete der dritte Durchgang, im vierten Satz zog Hörig schnell auf 7:1, verteidigte diesen Vorteil und verwandelte ihren ersten Matchball zum 11:6-Endstand. In der Vorrundrunde bezwang Hörig Monika Vig (TB Selbach) die überraschend bis ins Halbfinale vordrang. In den Gruppenspielen verwies Vig die Mitfavoritin Nina Merkel (TTF Rastatt) auf den dritten Rang, der das vorzeitige Aus bedeutete. Pallek warf im zweiten Halbfinalspiel ihre Vereinskameradin Sophia Merkel aus dem Rennen. Mit dem Doppelsieg an der Seite von Sophia Merkel feierte Hörig über Nina Merkel/Riccarda Papia (TTF Rastatt) ihren zweiten Bezirksmeistertitel. Die beiden Rastatterinnen konnten zwei Mal einen Satzrückstand wettmachen und fanden im vierten Satz nach einem 4:9-Rückstand wieder ins Spiel zurück. Nach drei abgewehrten Matchbällen gelang mit einem 16:14-Sieg in der Verlängerung der 2:2-Ausgleich. Der fünfte Satz endete mit 11:5 deutlich für die Gastgeberinnen. Im Männer A-Doppel traten die Teilnehmer in einer Gruppe jeder gegen jeden an. Am Ende hatten Sebastian Kolodziej/Patrick Urbanek dank eines besseren Spielverhältnisses die Nase vorn. Auf den Plätzen landeten Herm/Vater (SV Ottenau) und Deschner/Nico Renschin (TTC Iffezheim).



Erfolgreiche Doppel des Rastatter TTC .von links: L. Kohm, S.Schol (Sieger B) und P.UrbaneK, S.Kolodziej (Gewinner des A Doppels)

Bei den Herren B gewann der Iffezheimer Patrick Porwitt durch einen 3:1-Finalsieg über Sven Scholz (Rastatter TTC). Porwitt hatte in einem engen Halbfinalmatch seinem Vereinskameraden Rainer Pallek durch einen knappen Fünfsatzsieg die Finalteilnahme verwehrt. Scholz lag gegen Simo Marijic (TB Gaggenau) mit 0:2-Sätzen in Rückstand und stemmte sich erfolgreich gegen das drohende „Aus“. Mit 11:8, 11:5 und 11:9 schaffte der Rastatter die Wende. Einen Titel gewann Scholz im B-Doppel an der Seite von Lars Kohm (RTTC). Im Halbfinale schalteten die Rastatter die Topgesetzten Braun /Mert (TTV Muckenschopf) mit 3:1-Sätzen aus, im Finale behauptete sich das Duo gegen Miller/Pallek (TTC Iffezheim) mit 3:1-Sätzen. Miller/Pallek fertigten P. Leske/S. Marijic im zweiten Halbfinale in drei Sätzen ab. Mit dem Nachwuchsspieler Tim Julian Oelze (TTV Muckenschopf) gewann der jüngste Teilnehmer die Männer C-Konkurrenz. Im Endspiel bezwang Oelze mit seinem variantenreichen Topspinspiel den Senior Werner Sekoll (TV Weisenbach) in drei Sätzen. Das Männer C-Doppelfinale entschieden Hecker /Simonovic (SV Ottenau) mit 3:1 Sätzen gegen Kurz/Staude (TV Gernsbach) für sich.



Bei den Bezirksmeisterschaften der Jugend sicherten sich Niklas Faller (TV Bühl) und Nina Merkel (TTF Rastatt) die Titel bei den U18. Unter der vorbildlichen Regie des Veranstalters TTC Iffezheim, die den Turnierverlauf in bester Manier abwickelten, zählten die Vereine des TV Bühl mit 14 Platzierungen unter den besten Drei und der TTC Iffezheim mit 13 Plätzen auf dem Siegerpodest zu den erfolgreichsten Vereine.

Niklas Faller vom TV Bühl gewann in der Königsklasse der Jungen den Titel im Einzel A und im Doppel. Faller bezwang im Viertelfinale Marcel Diebold mit 3:1 Sätzen und im Halbfinale gegen Janik Heiland (TTV Muckenschopf) mit 3:1 Sätzen. Im Endspiel traf er auf Aaron Kreidenweis (TTC Iffezheim) der mit zwei Fünfsatzerfolgen über Tim Julian Oelze (TTV Muckenschopf) und Vincent Schmid (TTG Bischweier) ins Finale vordrang. Nach zwei 8:11 und 5:11 Satzverlusten konnte Kreidenweis nochmals den Anschlusspunkt mit einem 11:8-Sieg herstellen. Im vierten Satz gewann Faller mit 11:6. Jannik Herrmann (SV Ottenau) unterlag im Viertelfinale gegen Schmid in drei Sätzen. Im Doppel lief es für Herrmann besser, gemeinsam mit Faller bezwang das Duo Heiland/Oelze mit 3:0.

Im Mädchen U18 Endspiel lieferten sich Nina Merkel (TTF Rastatt) und Jacqueline Hörig vom TTC Iffezheim ein recht enges Match. Hörig wehrte im ersten Durchgang bei 9:10-Rückstand einen Satzball ab und gewann mit 12:10. Im zweiten Durchsatz führte Hörig mit 6:5 ehe Merkel mit einer Serie von sechs Punkten den Satzgleichstand herstellte. Die nächsten beiden Sätze waren bis zum 8:8 ausgeglichen. Hörig entschied den dritten Satz mit 11:8 für sich, Merkel glich mit einem 11:8-Sieg wieder aus. Im entscheidenden fünften Satz war Merkel nicht zu bremsen und zog schnell auf 8:0 davon, mit 11:3 sicherte sich die Rastatterin den Titel. Bereits in der Vorschlusrunde zeigte Merkel gegen Jannika Raschke (TV Bühl) ein starkes Match und gewann locker in drei Sätzen. Hörig hatte mit einem Dreisatze Sieg gegen ihre Teamkollegin Hannah Kawka das Finale erreicht. Hörig/Kawka gewannen gemeinsam das Doppelfinale gegen Romy Lorenz/Raschke (TV Bühl) mit 3:0.

In einem vereinsinternen Acherner Duell bezwang Michael Schulze David Holstein mit 3:1-Sätzen. Sieger bei den Jungen U15 wurde Marius Knöbel (TTV Muckenschopf) durch einen 3:1-Endspielerfolg gegen Jonas Schöffel (TTV Bühlertal). Schöffel hatte den ersten Satz mit 11:7 gewonnen. Knöbel glich mit einem 12:10 Sieg aus und gewann die beiden entscheidenden Durchgänge mit jeweils 11:7 Punkten. Schöffel hatte in einem engen Halbfinale seinen Teamkollegen Daniel Tross nach 9:10-Rückstand im Entscheidungssatz mit einem 1:10-Sieg den Endspieleinzug verwehrt. Knöbel hatte im zweiten Halbfinale Thomas Schimke (TV Lichtental) mit 3:1 Sätzen geschlagen. Schöffel revanchierte sich mit Partner Tross im Jungen U15 Doppelendspiel mit einem 12:10-Sieg im Entscheidungssatz gegen Gündütz/Knöbel (TTV Muckenschopf). Julian Schmitt (TTF Rastatt) dominierte den U-13 Wettbewerb. Nach dem klaren 3:0-Halbfinalsieg gegen den Mitfavoriten Rick Meyer (TTC Iffezheim) konnte auch Sebastian Büchel (SV Ottenau) im Finale nicht erfolgreich dagegenhalten. Büchel hatte sich den ersten Durchgang noch mit 11:7 gesichert, danach kippte das Spiel zu Gunsten von Schmitt. Seinen zweiten Titel gewann Schmitt im Doppel Vincent Nessig (TV Lichtental) in fünf Sätzen gegen Meyer/Ziegler (TTC Iffezheim). Luis Herter (TTC Iffezheim) setzte sich im Endspiel der Jungen 11 gegen Dominik Mungenast (SV Ottenau) in vier Sätzen durch, im Halbfinale gelang ihm beim Fünfsatzerfolg gegen Tom Schaufler (GTM Rheinmünster). Mit 11:9 hatte Herter das bessere Ende für sich. Im Doppel gewannen Schaufler/Westermann den Titel in drei Sätzen gegen Herter/Mungenast (TTC Iffezheim/SV Ottenau). Zweifache Siegerin bei den Mädchen U15 wurde Ragaa El Bobbou vom TTV Muckenschopf.

Nach einem glatten 3:0-Sieg über Larissa Zwisler (TV Bühl) im Halbfinale gelang ihr im Endspiel gegen Charlotte Krell (TTC Iffezheim) ein 3:1-Sieg. Nur im ersten Satz patzte El Bobbou und kassierte trotz einer 10:8-Führung am Ende ein 13:15 Satzverlust. Auch im Doppelfinale zog Krell mit Partnerin Lea-Sophie Schäfer den kürzeren und musste sich El Bobbou/Zwisler mit 1:3-Sätzen geschlagen geben.

In der Altersklasse U13 gab bei den Mädchen Mareike Allgeier (TTV Gamshurst) den Ton an. Lilly Schmitt (TTF Rastatt) hatte den ersten Satz mit 14:12 gewonnen, aber in den folgenden drei Durchgängen mit 6:11, 2:11 und 4:11 ohne Siegchance. Gemeinsam mit Lilli Bäuerle feierte Allgeier auch im Doppel einen 3:1-Erfolg gegen Schmitt /Zimpfer (TTF Rastatt/TTV Bühlertal). Jule Faller gewann den Titel bei den U11 Mädchen ungeschlagen vor Xenia Schenkel, Hannah Lorenz und Helen Tian, die in den Gruppenspielen je einen Sieg verbuchten.



Sieger der Mädchen U15 Einzel: von links Charlotte Krell (2.), Lea-Sophie Schäfer (3.) Gewinnerin im Einzel und Doppel Ragaa El Bobbou (TTV Muckenschopf) und Larisa Zwisler (3. im Einzel, 1. im Doppel mit El Bobbou)

BEZIRK - OBERRHEIN

Japhet Whyte vom ESV Weil wird Bezirksmeister 2012-11-20

3:0-Sieg im Endspiel beim TTC Hasel gegen Vereinskamerad Marius Riesterer. Ingrid Hellwig (FC Bad Säckingen) setzt sich bei den Frauen durch.

Die Zeiten, in denen die letzten Sieger bei Bezirksmeisterschaften erst nach Mitternacht feststanden, sind im Bezirk Oberrhein vorbei. Schon in den frühen Abendstunden klappten der TTC Hasel und der TTC Wehr, die gemeinsam in der Seebodenhalle Wehr die Turniere für 78 Teilnehmer bei Aktiven und Senioren ausgerichtet hatten, die Tische zusammen. Sieger der Männer A im Feld der zehn Spieler wurde Japhet Whyte vom ESV Weil, der sich in drei Sätzen gegen seinen Vereinskameraden Marius Riesterer behauptete. Whyte hatte sich im Halbfinale gegen Mark Hong Bayer (TTC Schopfheim/Fahrnau) durchgesetzt. Riesterer kam gegen den Nollinger Lukas Hertrich ins Finale. Das Weiler Sieger-Duo war auch im Doppel A nicht zu stoppen. Im Endspiel setzten sie sich gegen Jens Kreutler (SV Eichsel) und Lukas Berndt (TTC Grenzach-Wyhlen) durch.



Bezirksmeister 2012: v.links: M.Riesterer (ESV Weil) unterlag im Finale J. Whyte. Siegerin bei den Frauen wurde I.Hellwig (FC Bad Säckingen) vor L.Cannova (rechts). L.Hertrich (vorn, links) vom SV Nollingen und T.Kilchling (TTC Wehr) kamen jeweils auf Rang drei.

Bei den Frauen war die Zahl der Teilnehmerinnen übersichtlich. Am Ende gewann die Bad Säckingerin Ingrid Hellwig vor Luana Cannova und Tabea Kilchling. Letztere gewann mit Hellwig das Doppel der Frauen gegen Cannova und der gemeinsamen Teamkollegin Nora Klinger. Im Mixed triumphierte Kilchling ebenfalls. Hier an der Seite des Landesliga-Spielers Carsten Kuck vor den Teamkollegen Maximilian Ganz/Luana Cannova.

Wehrer Spieler waren auch in den Endspielen der Männer B und C vertreten. Bei den B-Männern unterlag Mirco Kima allerdings dem Nollinger Richard Ranert. Besser machte es der Rüttheofer Matthias Lauber vom TTC Wehr bei den Männern C. Er setzte sich gegen Zvonimir Trcovic (TTC Grenzach-Wyhlen) durch.

Den Titel bei den Männern D sicherte sich Benjamin Krause (TTC Schopfheim/Fahrnau) durch einen Endspiel-Erfolg gegen Manuel Raimann vom Ausrichter TTC Hasel. Bei den Senioren gewann Jens Kreutler vom SV Eichsel in AK 40 gegen den Wehrer Carsten Kuck. In der AK 50 feierte Werner Witzig (TTC Karsau) einen Erfolg gegen Manfred Geiger (TTC Hasel). Weitere Doppel-Sieger gab es bei den Männer B und C/D. In B siegten Heiko Brugger (TV Schwörstadt)/Dominik Blattmann (TSV Kandern) gegen Matthias Klinger/Bernd Sutter (TSch Langenau). In C setzten sich Kim Bächle/Simon Neubauer (FC Bad Säckingen) gegen Tim Trefzer (TTC Hasel)/Matthias Lauber (TTC Wehr) durch.

Der beste Nachwuchs: Patrick Müller und Sebastian Welz vom TTC Klettgau dominierten gemeinsam mit Mirco Kima (TTC Wehr) und Clemens Knauer vom TTC Grenzach-Wyhlen (von links) die Bezirksmeisterschaften. Sebastian Welz vom TTC Klettgau und Luana Cannova vom TTC Wehr setzten sich beim ältesten Nachwuchs durch. Sie holten sich bei den vom TTC Hasel gemeinsam mit dem TTC Wehr in der Wehrer Seebodenhalle ausgerichteten Meisterschaften des Bezirks Oberrhein die Titel. Insgesamt gingen 131 Kinder und Jugendliche an die Platten. Deutlich weniger als noch in den Jahren zuvor. Durch ein 3:1 gegen den Hasler Tim Trefzer schob sich Sebastian Welz ins Finale der U18a-Jungen. Hier wartete Mirco Kima (TTC Wehr), der bis dahin in den Gruppenspielen nur drei Sätze und in der K.O.-Runde keinen einzigen Satz mehr abgegeben hatte. Welz behielt die Nerven, ging im zweiten Satz in die Verlängerung, verlor den dritten, um dann im vierten Satz mit 11:6 den Titel zu gewinnen. Einmal in Schwung holte sich Welz mit seinem Vereinskameraden Patrick Müller auch noch den Titel im Doppel. Das Klettgauer Duo bezwang Dominik Kreutler/Alexander Belke in fünf Sätzen. Bei den Jungen U18b sicherte sich Fabian Artmann (TTC Hasel) durch ein 3:0 gegen den Laufenburger Fabian König den Sieg.

Fünf Sätze brauchte Ben Seyf (ESV Weil) gegen Tim Kiefer (TTC Schopfheim/Fahrnau) bei den U15-Jungen, um ins Finale zu stoßen. Hier wurde es gegen Nils Ruf (TTC Wehr) nur unwesentlich leichter, ehe der 3:1-Sieg feststand. Ruf hatte sich im Halbfinale gegen den Schwörstadter Nils Thomann mit 3:0 behauptet. Das Doppel in dieser Altersklasse gewann Tim Kiefer mit Vereinskamerad Philipp Spohn in vier Sätzen gegen Salvatore Rizzo/Rocco Pietratuono (TTC Klettgau). Spohn hatte sich zuvor schon bei den U13-Jungen gegen Jonas Suhr (TTC Hasel) mit 3:0 den Titel geholt. Suhr hielt sich im Doppel mit Manuel Raimann schadlos und sicherte den Sieg mit 3:0 gegen Mika Jacobs (TTC Lörrach)/Miron Lipp (SV Nollingen).

Sieger U11 : Jareem Khawaja vom TTC Laufenburg



Sieger in U 11 wurde der Laufenburger Jareem Khawaja durch ein 3:0 gegen Timo Rütshlin (TTC Wehr). Das Doppel der Jüngsten entschieden Timo Rütshlin (TTC Wehr) und Leon Güdemann (TTC Hasel) in drei Sätzen gegen Pascal Scheck und Lajos Burdack vom TTC Schopfheim/Fahrnau für sich. Bei den 26 Mädchen dominierten Luana Cannova (U18) vom TTC Wehr und die Weilerin Josipa Tadic (U15). Gemeinsam setzten sie sich im Doppel mit 3:1 gegen Vera und Cindy Grether vom SV Wieslet durch. Im Einzel gewann Cannova mit 3:0 gegen Vera Grether. Tadic siegte 3:1 gegen Julia Kanafek vom TTC Schopfheim/Fahrnau. Die Schwestern Sarah und Selina Weist vom TTC Albtal holten sich die Titel bei den jüngsten Mädchen. Zusammen siegten sie im Doppel mit 3:0 gegen Sophia Martus (ESV Weil) und Carolin Bläsing (TTC Wehr). Im Finale der U13 setzte sich Sarah in fünf Sätzen gegen ihre Vereinskameradin Paula Kümper durch. Selina brauchte in U11 vier Sätze, bis der Erfolg gegen Roneta Kelmendi (SV Nollingen) klar war.

Und nicht zuvergessen.....



Ganz toll war für die Kinder, dass sie dank Hansfrieder Tröndles PC-Programm ständig auf dem Laufenden waren. Auf drei Bildschirmen war immer der neuste Stand der laufenden Klassen ein zu sehen.



3. Verschiedenes

DTTB

Volunteers für die Top-Events 2013 gesucht

Für den Deutschen Tischtennis-Bund stehen im Jahr 2013 mehrere Top-Events auf dem Programm:

- **Deutsche Meisterschaften** 2013, 1.-3. März, Stechert-Arena Bamberg
- **Senioren-Europameisterschaften** 2013, 27. Mai – 1. Juni, ÖVB-Arena Bremen
- **German Open** 2013, 13.-17. November 2013, Max-Schmeling-Halle Berlin

Für die erfolgreiche Durchführung dieser Veranstaltungen ist der DTTB auf die Hilfe und Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helfer/Volunteers angewiesen. Für die verschiedenen Events und Bereiche werden **zwischen 80 und 150 Volunteers** benötigt.

Dabei gibt es verschiedene Einsatzgebiete und –wünsche, wie zum Beispiel Catering, Breitensport, Logistik & Courtservice, Maskottcheneinsätze, Medien & Kommunikation, Sicherheit & Ordnungsdienst, Transport-Service, um nur einige Bereiche zu nennen.

Bei den **Deutschen Meisterschaften** gibt es vor allem in den Bereichen **Catering, Logistik&Courtservice** sowie **Sicherheit&Ordnungsdienst** noch einigen Bedarf an Helfern. Dahingegen fällt das Hauptaugenmerk bei der **Senioren-EM** auf den Bereich **Table Manager**, bei dem es vor allem um die „Betreuung“ sowie Abwicklung des Spielgeschehens geht.

Wenn Sie Lust haben zum Gelingen dieser Events beizutragen und in den Kreis der Tischtennis--Volunteers einzutauchen, so füllen Sie den entsprechenden **Personalbogen** aus, den Sie unter info@tt-marketing.de anfordern können bzw. unter www.tischtennis.de zum **Download** finden.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.tischtennis.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen und die Zusammenarbeit, auf gehts zu den Top-Events des DTTB !!!